Der nachfolgend beschriebe Effekt ist bei Verwendung von McuWIN, aber auch bei Erstellung eigener G-Code Interpreter unter Verwendung von NCC.EXE oder NCC.DLL von Bedeutung.

Ein Vollkreis z.B. per G02 oder G03 wird ausgeführt, wenn die in G02/G03 angegebene Zielposition mit der Startpositon identisch ist. Wenn das Verfahrprofil vor dem betreffenden Kreis nun mit Zielgeschwindigkeit 0 endet, ist es möglich, dass je nach Auflösung der Achsen und je nach Position die Sollposition auf die Auflösung der Istwerterfassung gerundet wird. Dadurch kann es sein, dass der auszuführende Kreis sich nun in Start- und Zielposition unterscheidet und aus dem gewollten Vollkreis ein nur sehr kurzer Kreisbogen wird, für den Anwender wird die Ausführung so scheinbar unterdrückt.

Abhilfe kann man sich schaffen, indem man das Runden von Sollpositionswerten unterdrückt durch Setzen von Bit 8 (100 hex) in der Systemvariablen MODEREG. Die kann in einer Initialisierungsroutine, z.B. in AppStartChecks.inc mit folgender Anweisung realisiert werden:

MODEREG := MODEREG or $100;

Ab McuWIN V2.5.3.92 ist in der oben angegebenen Datei bereits ein entsprechender Eintrag enthalten.